

Senator: Ausreichende Hygieneverordnung

Berlin. Trotz des Todes eines Säuglings durch eine Keiminfektion in der Berliner Charité hält Gesundheitssenator Mario Czaja (CDU) die Krankenhaus-Hygieneverordnung für ausreichend. Weitergehende Maßnahmen würden derzeit nicht für notwendig erachtet, sagte Czaja am Donnerstag im Abgeordnetenhaus. Die Informationspolitik der Charité kritisierte Czaja als »schwierig und verbesserungswürdig«. Erst am 20. Oktober wurde der Tod des Neugeborenen öffentlich gemacht, der bereits Anfang Oktober an den Folgen einer Infektion mit Serratienkeimen gestorben war und bereits beerdigt wurde. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191259.senator-ausreichende-hygieneverordnung.html>